



## Umbro optimiert seine Geschäftsprozesse mit Lawson

Vor der Entscheidung für Lawson hatte Umbro S.L. ein intern entwickeltes Programm im Einsatz, das jedoch dem Wachstum und der Verbesserung des Services bei Umbro nicht mehr gewachsen war. „Unser altes System bestand aus mehreren unabhängigen Programmen, die untereinander nicht konsistent waren. Das bedeutete, dass wir die Lagersituation, die Weiterverfolgung der Bestellungen zu den Lieferanten sowie die Warenbeschreibung nicht unter voller Kontrolle hatten“, erklärt die Geschäftsführerin Ángela Álvarez.

„Bevor wir die Lawson-Lösung implementierten, hatten wir kein Werkzeug, das uns ermöglichte, die künftige Verfügbarkeit von Waren auf dem aktuellen Stand zu halten. Das bedeutet, dass wir nicht imstande waren, das Beschaffungsmanagement zu kontrollieren.“

**Ángela Álvarez**  
Geschäftsführerin  
Umbro S.L.



„Jetzt arbeiten wir alle mit denselben Prozentsätzen und müssen nicht in Meetings Zeit dafür aufwenden, die Verlässlichkeit von Daten aus den Berichten zu überprüfen.“

**Ángela Álvarez**  
Geschäftsführerin  
Umbro S.L.

Ein anderes wichtiges Thema war die fehlende Datenintegration. „Wenn jede Abteilung ihren eigenen Bericht erstellt, können diese nicht übereinstimmen, weil in einem Bericht die Nettopreise und im anderen die Bruttopreise betrachtet werden. Jetzt erlaubt uns dieses Programm, die Daten je nach unseren Bedürfnissen auszuwählen, so dass wir sogar Archivstatistiken erhalten können“, sagt Juan Portela, IT-Manager.

Ende 2003 entschied sich Umbro S.L. zur Implementierung des ERP-Systems von Lawson, das die Vereinheitlichung des gesamten Unternehmensmanagements ermöglichen sollte. Nach einer einleitenden Beratungsphase im Juli 2004 wurde das System bis Oktober 2005 implementiert. Nach der Phase der Vereinheitlichung der Daten und der Mitarbeiterschulungen, denn einige Mitarbeiter waren mit der Windows-Umgebung nicht vertraut, begann das Einlesen von Daten, was ungefähr einen Monat dauerte. Nach einem Jahr war das Sportbekleidungsunternehmen in der Lage, seinen Bestand zu verwalten und die Bedürfnisse von Kunden nach Prioritäten zu ordnen.

### Geschäftsvorteile

Nach der Implementierung der Lawson-Lösung hat sich die Verwaltung der verschiedenen Abteilungen entscheidend verbessert. Umbro S.L. konnte einen wesentlichen Fortschritt in der Automatisierung von Prozessen verzeichnen, der zu erheblichen Vorteilen führte. Die Referenznummern von Waren wurden vereinheitlicht, weil die Lawson-Lösung es ermöglicht, eine Klassifizierung nach Größe, Farbe und Materialtyp durchzuführen, was unter Markenherstellern höchste Priorität hat. „Somit vermeiden wir Duplikate und die Suche nach Warenbeschreibungen. Dies ermöglicht uns zudem, durch Mitarbeiter verursachte Fehler zu entdecken und entsprechende Lösungen zu finden“, sagt Portela.

Dank der übergreifenden Kontrolle des Lagerbestands haben sich die Vertriebsmöglichkeiten verbessert. Dies ermöglicht es dem Unternehmen, den spezifischen Kundenbedürfnissen eine Priorität zuzuordnen, was im früheren System ausgeschlossen war.

Seit der Implementierung der Lawson-Lösung hat sich der Kundendienst erheblich verbessert. „Bevor wir die Lawson-Lösung implementierten, hatten wir kein Werkzeug, das uns ermöglichte, die künftige Verfügbarkeit von Waren auf dem aktuellen Stand zu halten. Das bedeutet, dass wir nicht imstande waren, das Beschaffungsmanagement zu kontrollieren. Ausserdem war es unmöglich, einen Lagerbestand zu nutzen, der bisher für einen Kunden reserviert war, wenn ein anderer Kunde ihn gefordert hat - selbst wenn es ausreichend Zeit gab, den Lagerbestand vor dem Liefertermin zu ergänzen“, sagt Álvarez.

Auch in Bezug auf den Fakturierungsprozess hat Umbro S.L. eine bemerkenswerte Verbesserung erfahren. Die manuelle Finanzkontrolle wurde eliminiert, was eine erhöhte Leistungsfähigkeit in der Fakturierungsabteilung zur Folge hatte und wovon die Abteilungen nun auch wechselseitig profitieren. „Jetzt arbeiten wir alle mit denselben Prozentsätzen und müssen nicht in Meetings Zeit dafür aufwenden, die Verlässlichkeit von Daten aus den Berichten zu überprüfen“, sagt Álvarez.



„Jetzt sind die Schlüsselinformationen für mehrere Abteilungen im Lawson-System gespeichert. Somit haben wir jederzeit Zugang zu den Daten, die wir benötigen.“

**Juan Portela**  
IT-Manager  
Umbro S.L.

Das vorherige System hatte zudem ein Abhängigkeitsproblem in Bezug auf die Ausstattung und Benutzer; da jeder Mitarbeiter seine eigenen Daten verwaltete. „In manchen Bereichen war es fast unmöglich, Informationen zu bekommen, wenn jemand nicht an seinem Arbeitsplatzrechner sass. Dies lag daran, dass jeder Mitarbeiter seine eigenen Management-Tools benutzte. Es gab kein Standardsystem, in dem alle diese Daten gespeichert waren. Jetzt sind die Schlüsselinformationen für mehrere Abteilungen im Lawson-System gespeichert. Somit haben wir jederzeit Zugriff auf die Daten, die wir benötigen“, erklärt Portela.

## Das Unternehmen

Umbro S.L. wurde im Jahre 1982 als ein Unternehmen gegründet, das in Spanien und Andorra Sportartikel für die britische Marke Umbro herstellt und vertreibt. Der Hauptsitz und das Zentrallager des Unternehmens befinden sich in der Provinz Pontevedra (Spanien). Umbro S.L. beschäftigt über 70 Mitarbeiter, die u.a. in einem Netzwerk und an Standorten in mehreren Provinzen Spaniens arbeiten.

Spanien ist einer der wichtigsten Märkte für die Marke in Europa. Dies liegt sowohl am Umsatz in Spanien als auch an der Bedeutung des spanischen Fussballs auf dem europäischen und internationalen Markt. Umbro S.L. hat seine eigene Designstruktur; die in der Lage ist, eigene Kollektionen zu entwerfen, die auf die Bedürfnisse lokaler Kunden ausgerichtet sind. Über andere Lizenzen der Marke werden diese Kollektionen europaweit vertrieben.

Umbro ist eine renommierte und weltweit angesehene Marke, die seit über 70 Jahren mit Fussball assoziiert wird. Stars wie Bobby Moore, George Best, Pelé und Maradona haben während ihrer Karriere Bekleidungsartikel von Umbro S.L. getragen. Umbro S.L. gilt als Branchenspezialist mit jahrelangem Know-How und hat sich als eine führende internationale Fussballmarke positioniert.

## Erfolgsfaktoren

Der Implementierungsvertrag bei Umbro S.L. wurde Ende 2003 unterschrieben. Nach Abschluss der Beratungsphase fand im Juli 2004 die Überarbeitung und Vereinheitlichung von Daten statt.

Die ersten Phasen des Projekts waren mit einem zusätzlichen Aufwand verbunden, weil die Produktkarten vereinheitlicht werden mussten. Das bedeutete, dass die Altdaten zusammen mit den Informationen in neue Felder aufgenommen wurden. „Das frühere System hatte nur wenige, das neue System dagegen viele Felder; es war also wichtig, alle Felder auszufüllen“, unterstreicht Portela.

Im Oktober 2005, ein Jahr nach der Implementierung, waren alle Programme zur Datenkonvertierung und Datenvereinheitlichung abgeschlossen und alle Benutzer des neuen Systems geschult. „Es gab Leute, die zwar das frühere System perfekt beherrschten, aber noch nie einen PC benutzt haben. Es war also notwendig, einen Teil des Personals mit der Windows-Umgebung vertraut zu machen“, bemerkt Portela.



**Deutschland** **Lawson Software  
Deutschland GmbH**  
ProACTIV-Platz 3  
D-40721 Hilden  
Deutschland  
Tel. +49 2103 89 06 0  
Fax +49 2103 89 06 199

**Schweiz** **Lawson Software  
Switzerland A.G.**  
P.O. Box 3461  
Chollerstrasse 23  
CH-6303 Zug  
Schweiz  
Tel. +41 41 748 68 68  
Fax +41 41 748 68 48

**Österreich** **Lawson Software Austria  
EDV-Beratungs Ges.m.b.H.**  
Lassallestraße 9b  
A-1020 Wien  
Österreich  
Tel. +43 1 49 103 0  
Fax +43 1 49 103 299

[info@lawson.com](mailto:info@lawson.com)  
[www.lawson.com](http://www.lawson.com)

## Warum Lawson?

Einer der Gründe, warum sich Umbro S.L. für Lawson entschieden hat, war seine Branchenlösung für die Bekleidungsindustrie, mit deren Hilfe die Waren nach solchen Merkmalen wie Grösse, Farbe oder Material klassifiziert werden können. Nach Prüfung des Funktionsumfangs bei SAP, CCS und ADONIX kam Umbro zu dem Schluss, dass Lawson Fashion, eine Branchenlösung entwickelt für Bekleidungsunternehmen, den Anforderungen von Umbro S.L. am besten entsprach. „Einige andere Lösungen waren auch irgendwie an die Bekleidungsbranche angepasst, ihre Funktionalitäten in dieser Hinsicht waren aber nicht so umfassend wie die von Lawson“, sagt Álvarez. Lawson Fashion ermöglicht das Verwenden von Daten über eine Matrix.

## Die Zukunft

In Zukunft soll die Finanzlösung von Lawson bei West Port S.L. und Alfico SAU, zwei Handelsunternehmen innerhalb der Gruppe, implementiert werden. „Wir alle beschäftigen uns mit dem Vertrieb von Sportmarken. Während aber Umbro S.L. nur die Marke Umbro S.L. vermarktet, verkaufen die anderen Unternehmen auch andere Marken. Trotzdem sind wir davon überzeugt, dass die Konsolidierung im Finanzbereich wichtig ist. Wir glauben, dass Lawson uns hilft, dieses Ziel zu erreichen“, so Álvarez.

## Warum Lawson? Weil einfacher besser ist

Wir liefern Software- und Servicelösungen in den Bereichen Produktion, Handel, Wartung und Service an 4.000 Kunden aus über 40 Ländern. Softwarelösungen von Lawson beinhalten Enterprise Performance Management, Supply Chain Management, Enterprise Resource Planning, Customer Relationship Management, Manufacturing Resource Planning, Enterprise Asset Management und branchenspezifische Anwendungen.

Lawson unterstützt mit seinen Softwarelösungen Unternehmen dabei, Geschäftsvorgänge zu rationalisieren, Kosten zu senken und die Leistungsfähigkeit zu verbessern. Lawson hat seinen Hauptsitz in St. Paul, Minnesota/USA und Niederlassungen weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.lawson.com](http://www.lawson.com).

## Über Umbro S.L.

Umbro S.L. wurde im Jahre 1982 als ein Unternehmen gegründet, das in Spanien und Andorra Sportartikel für die britische Marke Umbro herstellt und vertreibt. Der Hauptsitz und das Zentrallager des Unternehmens befinden sich in der Provinz Pontevedra (Spanien). Umbro S.L. beschäftigt über 70 Mitarbeiter, die u. a. in einem Netzwerk und an Standorten in mehreren Provinzen Spaniens arbeiten.